

Übungen zur Vorlesung
**Weiterführende Themen zur Speziellen Relativitätstheorie und
relativistischen Feldtheorie**

von DOMENICO GIULINI

Blatt 2

Aufgabe 1

Wir definieren

$$SO(3) := \{D \in \text{Mat}(3, \mathbb{R}) : DD^T = E^{(3)}, \det(D) = 1\}. \quad (1)$$

(Hier und im Folgenden bezeichnet $E^{(n)}$ die $n \times n$ Einheitsmatrix.) Zeigen Sie, dass die Lie-Algebra $\text{Lie}(SO(3))$ durch den 3-dimensionalen reellen Vektorraum der antisymmetrischen 3×3 Matrizen gegeben ist, und dass die drei Matrizen λ_a , $a = 1, 2, 3$, mit den Komponenten $(\lambda_a)_{bc} = -\varepsilon_{abc}$ eine Basis bilden für die gilt

$$[\lambda_a, \lambda_b] = \varepsilon_{abc} \lambda_c. \quad (2)$$

Betrachten Sie die symmetrische Bilinearform auf $\text{Lie}(SO(3))$

$$g(X, Y) = -\frac{1}{2} \text{Spur}(\text{ad}_X \circ \text{ad}_Y) \quad (3)$$

und zeigen Sie, dass diese positiv definit ist und dass die Vektoren λ_a bezüglich g orthonormiert sind.

Zeigen Sie weiter, dass der Wert der Exponentialfunktion

$$D(\vec{\alpha}) := \exp(\alpha_a \lambda_a) \quad (4)$$

in $SO(3)$ liegt und einer (aktiven) orthogonalen Drehung um den Winkel $\alpha := \sqrt{\alpha_a \alpha_a}$ mit orientierter Drehachse $\vec{n} := \vec{\alpha}/\alpha$ entspricht.

Tip: Zeigen Sie zuerst, dass $\vec{\alpha} \cdot \vec{\lambda}(\vec{x}) = \vec{\alpha} \times \vec{x}$ und somit $(\vec{\alpha} \cdot \vec{\lambda})^2 = -\alpha^2 P_\perp$, wobei $P_\perp := (\text{Id} - \vec{n} \otimes \vec{n})$ der Projektor auf den Orthogonalraum zu \vec{n} ist. Werten Sie damit die Exponentialreihe (4) aus, indem Sie gerade und ungerade Potenzen zusammenfassen. Zeigen Sie, dass Sie das Ergebnis so darstellen können:

$$D(\vec{\alpha}) := P_\parallel + [\cos(\alpha) \text{Id} + \sin(\alpha) \vec{n} \cdot \vec{\lambda}] \circ P_\perp, \quad (5)$$

wobei $P_\parallel := E^{(3)} - P_\perp$ und $E^{(3)}$ die 3×3 Einheitsmatrix ist. Machen Sie sich den Inhalt dieser Gleichung geometrisch klar und auch, dass damit die folgende Identität über die Exponentialfunktion in $\text{Lie}(SO(3))$ gezeigt ist ($r = \sqrt{g(X, X)}$)

$$\exp(X) = P_\parallel + \left[E^{(3)} \cos(r) + X \frac{\sin(r)}{r} \right] \circ P_\perp. \quad (6)$$

Aufgabe 2

Für $a = 1, 2, 3$ seien σ_a die Pauli-Matrizen:

$$\sigma_1 := \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}, \quad \sigma_2 := \begin{pmatrix} 0 & -i \\ i & 0 \end{pmatrix}, \quad \sigma_3 := \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & -1 \end{pmatrix}. \quad (7)$$

Zeigen Sie, dass diese die folgenden (nützlichen) Relationen erfüllen:

$$\sigma_a \sigma_b = \delta_{ab} E^{(2)} + i \varepsilon_{abc} \sigma_c, \quad (8a)$$

$$\sigma_a \sigma_b \sigma_c = i \varepsilon_{abc} E^{(2)} + \delta_{ab} \sigma_c + \delta_{bc} \sigma_a - \delta_{ac} \sigma_b. \quad (8b)$$

Folgern Sie daraus, dass für jedes $M \in \text{Mat}(2, \mathbb{C})$ gilt (hier gilt die Summenkonvention, d.h. es ist über a zu summieren)

$$\sigma_a M \sigma_a = 2 E^{(2)} \text{Spur}(M) - M. \quad (9)$$

[Tipp: Nutzen Sie die Tatsache, dass die Pauli Matrizen zusammen mit der Einheitsmatrix eine Basis von $\text{Mat}(2, \mathbb{C})$ über \mathbb{C} bilden, d.h. $M = E^{(2)} M_0 + M_a \sigma_a$ geschrieben werden kann.]

Aufgabe 3

Wir definieren

$$\text{SU}(2) := \{A \in \text{Mat}(2, \mathbb{C}) : AA^\dagger = E^{(2)}, \det(A) = 1\}. \quad (10)$$

Zeigen Sie

$$\text{SU}(2) := \left\{ \begin{pmatrix} a & b \\ -\bar{b} & \bar{a} \end{pmatrix} : a, b \in \mathbb{C}, |a|^2 + |b|^2 = 1 \right\} \quad (11)$$

und daraus, dass $\text{SU}(2)$ als topologischer Raum homöomorph zu S^3 ist. Rechnen Sie nach, dass

$$\begin{aligned} A(\vec{\alpha}) &:= \exp\left(-\frac{i}{2} \vec{\alpha} \cdot \vec{\sigma}\right) \\ &= E^{(2)} \cos(\alpha/2) - i \vec{n} \cdot \vec{\sigma} \sin(\alpha/2). \end{aligned} \quad (12)$$

Warum ist dies in $\text{SU}(2)$? [Wie in Aufgabe 1 ist $\alpha := \sqrt{\alpha_a \alpha_a}$ und $\vec{n} = \vec{\alpha}/\alpha$.]

Zeigen Sie mit Hilfe von (8), dass

$$A(\alpha)(\vec{x} \cdot \vec{\sigma})A^\dagger(\alpha) = (D(\alpha)\vec{x}) \cdot \vec{\sigma} \quad (13a)$$

mit $D(\alpha)$ wie in (5). Folgern Sie daraus

$$A(\alpha)\sigma_b A^\dagger(\alpha) = [D(\alpha)]_{ab} \sigma_a. \quad (13b)$$

Zeigen Sie, dass die durch (13) definierte Abbildung

$$\pi : \text{SU}(2) \rightarrow \text{SO}(3), A \mapsto \pi(A) := D \quad (14)$$

gegeben ist durch

$$[\pi(A)]_{ab} := D_{ab} = \frac{1}{2} \text{Spur}(A \sigma_a A^\dagger \sigma_b) \quad (15)$$

und einen surjektiven Gruppenhomomorphismus mit $\text{Kern}(\pi) = \pm E^{(2)}$ definiert. Zeigen Sie weiter mit Hilfe von (9), dass zu gegebenen $D \in \text{SO}(3)$ mit $\text{Spur}(D) \neq -1$ (d.h. ausgenommen Drehungen um Winkel $\neq 180^\circ$) das Urbild $\pi^{-1}(D) \subset \text{SU}(2)$ gegeben ist durch

$$\pi^{-1}(D) = \pm \frac{E^{(2)} + D_{ab} \sigma_a \sigma_b}{2\sqrt{1 + \text{Spur}(D)}}. \quad (16)$$

Wenn $\text{SU}(2)$ homöomorph zu S^3 ist (als topologischer Raum), wie kann man sich dann $\text{SO}(3)$ topologisch vorstellen?

Aufgabe 4

Zeigen sie, dass die Lie-Algebra $\text{Lie}(\text{SU}(2))$ der Gruppe $\text{SU}(2)$ durch den 3-dimensionalen reellen Vektorraum der anti-Hermite'schen spurlosen 2×2 Matrizen über \mathbb{C} gegeben ist und dass die $e_a := -\frac{i}{2} \sigma_a$ eine Basis bilden, wobei

$$[e_a, e_b] = \varepsilon_{abc} e_c. \quad (17)$$

Betrachten Sie die symmetrische Bilinearform auf $\text{Lie}(\text{SU}(2))$

$$g(X, Y) = -\frac{1}{2} \text{Spur}(\text{ad}_X \circ \text{ad}_Y) \quad (18)$$

und zeigen Sie, dass diese positiv definit ist und dass die Vektoren e_a bezüglich g orthonormiert sind.

Betrachten Sie die adjungierte Darstellung der Gruppe $\text{SU}(2)$

$$\begin{aligned} \text{Ad} : \text{SU}(2) &\rightarrow \text{GL}(\text{Lie}(\text{SU}(2))) \\ A &\mapsto (X \mapsto AXA^{-1} := \text{Ad}_A(X)) \end{aligned} \quad (19)$$

und die dadurch induzierte Darstellung der Lie-Algebra

$$\begin{aligned} \text{ad} : \text{Lie}(\text{SU}(2)) &\rightarrow \text{End}(\text{Lie}(\text{SU}(2))) \\ X &\mapsto (Y \mapsto [X, Y] := \text{ad}_X(Y)). \end{aligned} \quad (20)$$

Die Darstellungseigenschaft für (20) besagt gerade

$$\text{ad}_{[X, Y]} = \text{ad}_X \circ \text{ad}_Y - \text{ad}_Y \circ \text{ad}_X. \quad (21)$$

Zeigen Sie, dass dies gerade der äquivalent der Jacobi-Identität ist. Zeigen Sie mit Hilfe von (21), dass alle ad_X bezüglich g antisymmetrisch sind, dass also für alle $X, Y, Z \in \text{Lie}(\text{SU}(2))$ gilt

$$g(\text{ad}_X(Y), Z) = -g(Y, \text{ad}_X(Z)). \quad (22)$$

Schließen Sie aus (13), dass die adjungierte Darstellung der $\text{SU}(2)$ orthogonal bezüglich g ist. Was hat das mit (22) zu tun?

Zeigen Sie, dass (12) äquivalent ist zu ($r = \sqrt{g(X, X)}$)

$$\exp(X) = E^{(2)} \cos(r/2) + X \frac{\sin(r/2)}{r/2}. \quad (23)$$

Vergleichen Sie das mit (6).